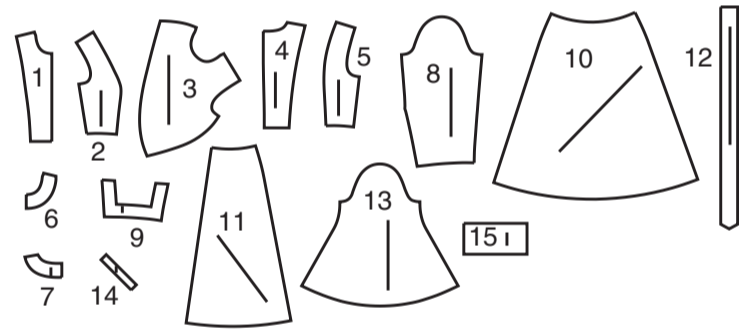
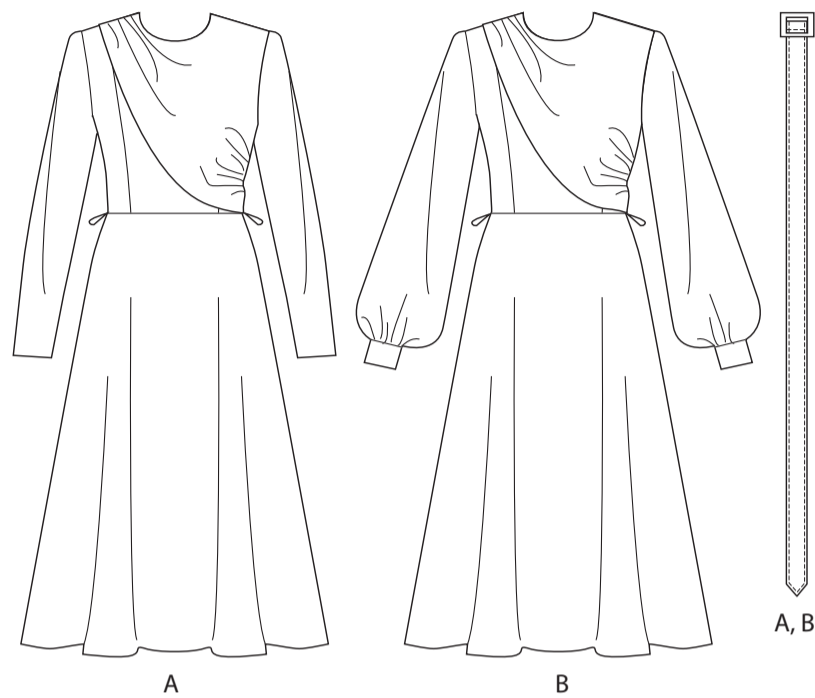


VORDERTEIL



- 1 VORD. OBERTEIL - A,B
- 2 SEITL. VORD. OBERTEIL - A,B
- 3 VORD. DRAPPIERUNG - A,B
- 4 RÜCKW. OBERTEIL - A,B
- 5 SEITL. RÜCKW. OBERTEIL - A,B
- 6 VORD. BESATZ - A,B
- 7 RÜCKW. BESATZ A,B
- 8 ÄRMEL - A
- 9 ÄRMELBESATZ - A
- 10 ROCKVORDERTEIL - A,B
- 11 ROCKRÜCKENTEIL - A,B
- 12 GÜRTEL - A,B
- 13 ÄRMEL - B
- 14 DURCHGEHENDER UNTERTRITT - B
- 15 MANSCHETTE - B

KÖRPERGRÖSSE

Größen	MISSES									
	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Oberweite (cm)	78	80	83	87	92	97	102	107	112	117
Taillenweite	58	61	64	67	71	76	81	87	94	97
Hüftweite	83	85	88	92	97	102	107	112	117	122
rückw. Tailllänge	39.5	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44	45

STOFFSCHNITTEILE

☉ Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trägerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmustererteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

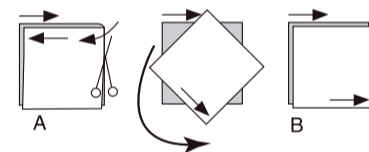
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

* **OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterstück so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmusterewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

KLEID A

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

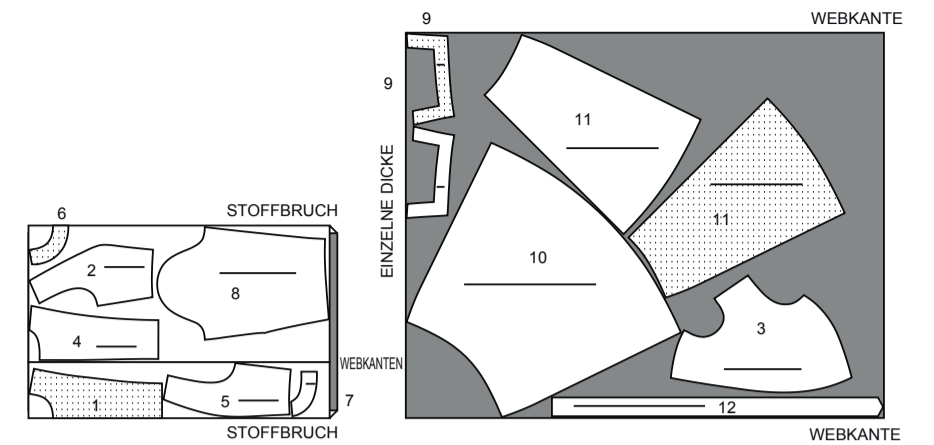
115cm *

AG



150cm *

AG

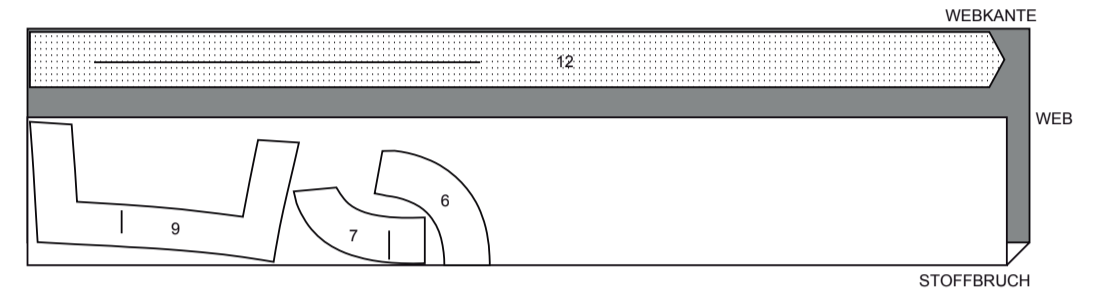


EINLAGE A

TEILE 6 7 9 12

51cm

AG

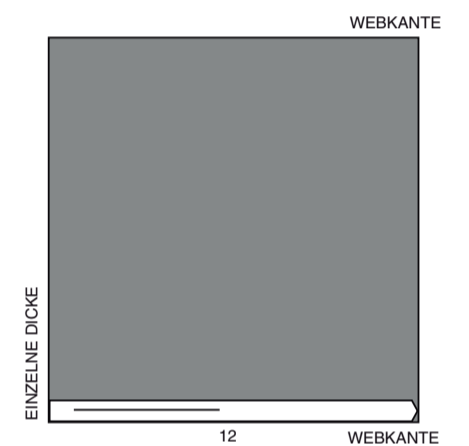


GÜRTELUNTERLAGE A,B

TEILE 12

137cm*

AG

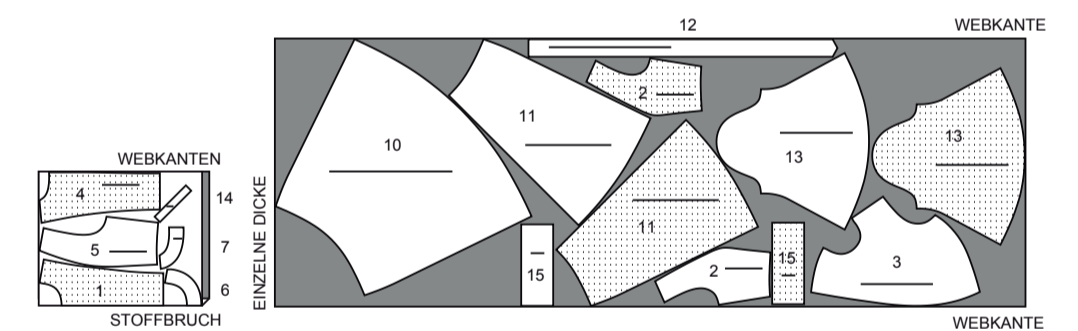


KLEID B

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 10 11 12 13 14 15

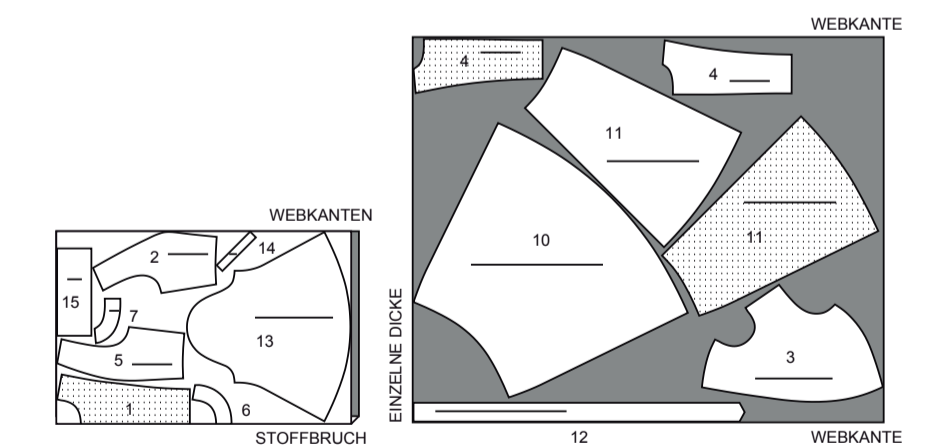
115cm *

AG



150cm *

AG

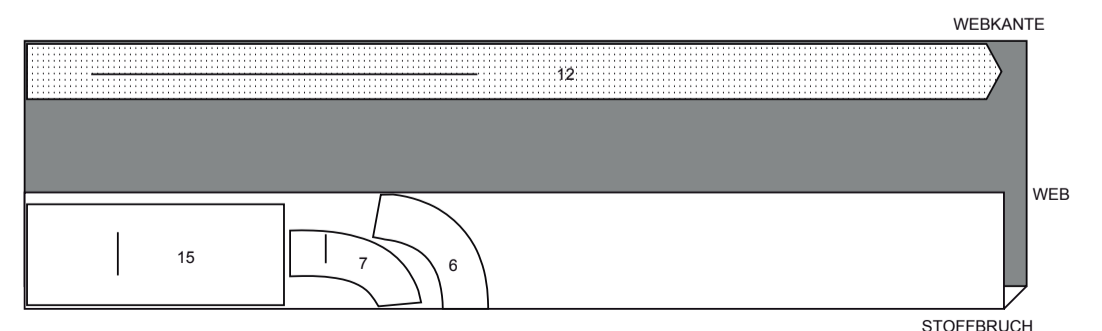


EINLAGE B

TEILE 6 7 12 15

51cm

AG



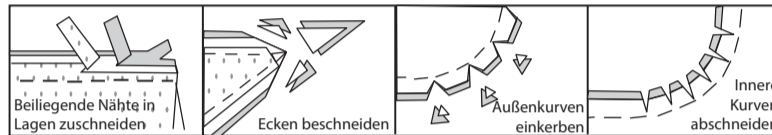
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
(sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen: **BLINDSTICH** - Siehe Video zum Nähen mit Blindstichen.

EINHALTEN/EINREIHEN - siehe Video zum Nähen von zweireihigen Kräuseln.

VERSÄÜBERN - Siehe Video um die Nahtzugaben zu versäubern.

VERSTÄRKEN - Siehe Video zum Verstärken von Nähten.

FESTSTEPHEN - Siehe Video um einen Steppstich fest zu machen.

UNTERSTEPHEN - Siehe Video zum Untersteppen.

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

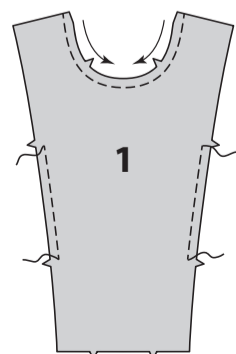
KLEID UND GÜRTEL A, B

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird das zuerst genannte Modell abgebildet.

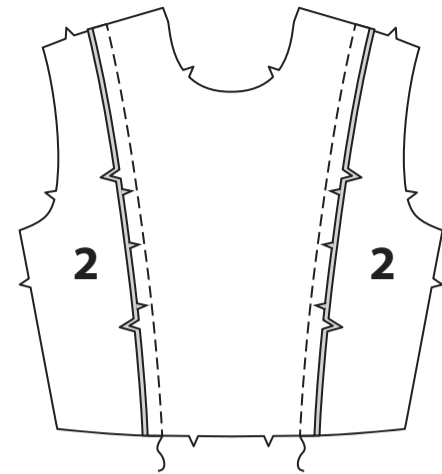
OBERTEIL

STEPHEN Sie die Halsausschnittkante von VORD. OBERTEIL (1) 1.3 cm von der Schnittkante in Pfeilrichtung **FEST**.

STEPHEN Sie die Seitenkante zwischen den Kerben **FEST**. Die Steppnaht wird in den folgenden Abbildungen nicht gezeigt.



Stecken Sie die SEITL. VORD. OBERTEILE (2) auf das vord. Oberteil, wobei die Kerben übereinstimmen, schneiden Sie dabei das Vorderteil wo nötig ein. Nähen Sie.



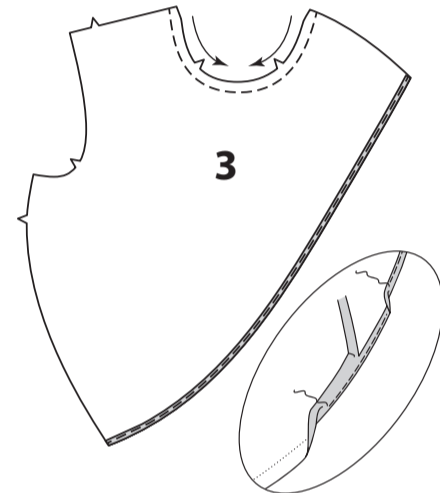
STEPHEN Sie die Halsausschnittkante von VORD. DRAPPIERUNG (3) in der Pfeilrichtung **FEST**.

Um einen schmalen Saum zu machen, bügeln Sie unter 6 mm an der unteren, nicht markierten Kante.

Nähen Sie dicht an der gebügelter Kante.

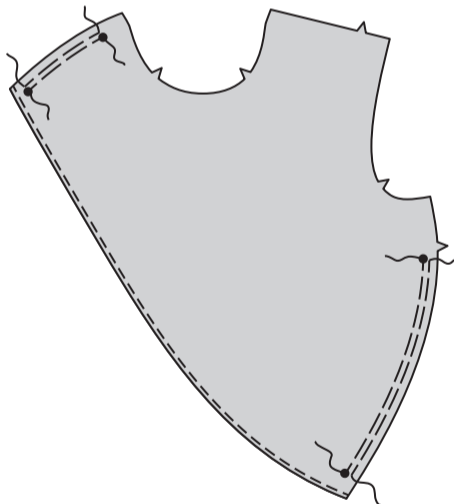
Schneiden Sie neben der Naht zurück.

Bügeln Sie eine weitere 3 mm unter und nähen Sie sie fest.



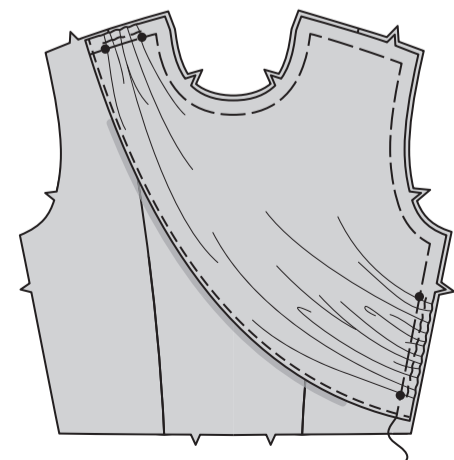
REIHEN Sie die rechte Schulterkante des Stoffes zwischen den kleinen Punkten **EIN**.

REIHEN Sie die linke Seitenkante zwischen den kleinen Punkten **EIN**.

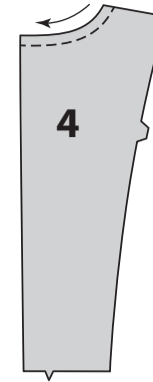


Stecken Sie die linke Seite der Drappierung auf die rechte Seite des Vorderteils, wobei die Mitten, Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Verteilen Sie die Kräuseln so, dass sie zwischen den kleinen Punkten passen.

Heften Sie die Schnittkanten, lassen Sie dabei die gesäumte Kante frei.

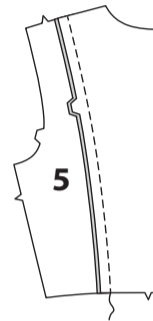


STEPHEN Sie die Halsausschnittkante der RÜCKW. OBERTEILE (4) in Pfeilrichtung **FEST**.

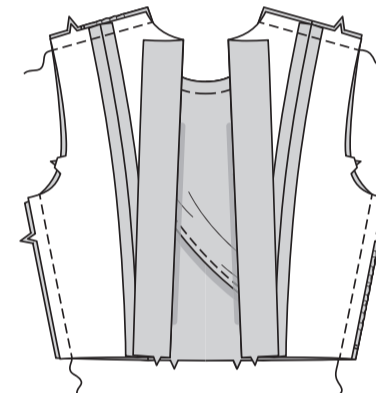


Stecken Sie das rückw. Oberteil auf das SEITL. RÜCKW. OBERTEIL (5), wobei die Kerben übereinstimmen; steppen.

Schneiden Sie Kurven ein, falls erforderlich.



Nähen Sie die rückw. Oberteile an den Schultern und Seiten an das vord. Oberteil.

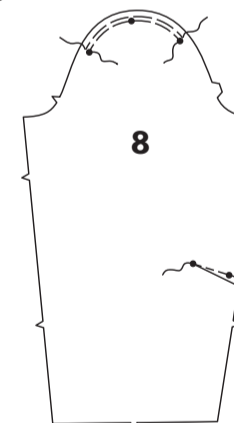


ÄRMEL

FÜR MODELL A:

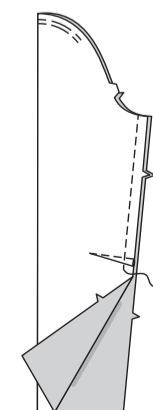
HALTEN Sie die obere Kante jedes ÄRMELS (8) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**.

Für den Abnäher bringen Sie kleinen Punkte und die gestrichelten Linien zusammen an. Nähen Sie vom breiten Ende bis zur Spitze. Abnäher nach unten bügeln.



Nähen Sie die Achselnaht, wobei die Kerben übereinstimmen.

Nähen Sie die Naht von der oberen Kante bis 7.5 cm über der unteren Kerbe.

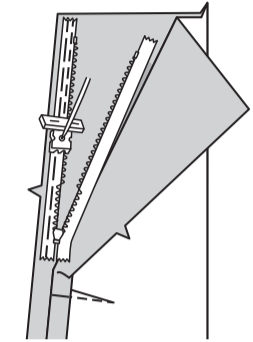


HINWEIS: Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß. Der Reißverschluss ist länger als die Reißverschlussöffnung und wird nach dem Einsetzen des Reißverschlusses angepasst.

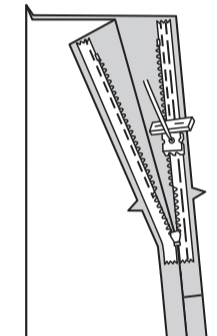
Dieser Reißverschluss wird verkehrt herum in die Achselnaht genäht und öffnet sich von unten nach oben. Drehen Sie den Ärmel wie gezeigt um. Öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band mit einem kühlen Bügeleisen.

Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die RECHTE Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 2 cm über der Unterkante des Ärmels, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes.

Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der RECHTEN Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen an der Kerbe zum Verstärken.



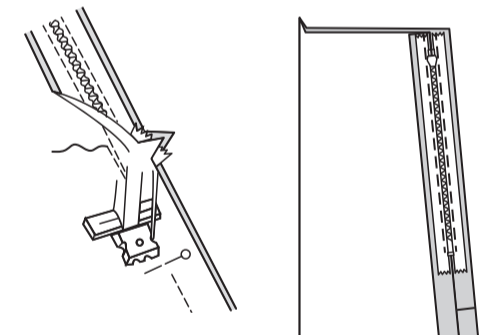
Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf dieselbe Weise an der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung fest. Achten Sie darauf, dass die Oberkanten des Ärmels gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende Achselnaht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht.

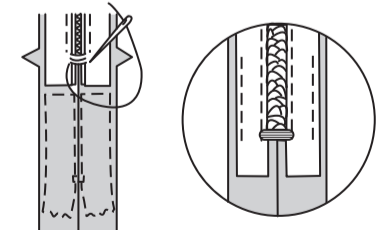
Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach LINKS.

Nähen Sie den Rest der Naht und schließen Sie dabei an die vorherige Naht an.



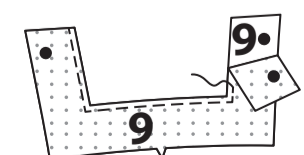
Um den Reißverschluss zu verkürzen, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche über die Enden der Spulen am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an die Handstiche heran ab.

Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.

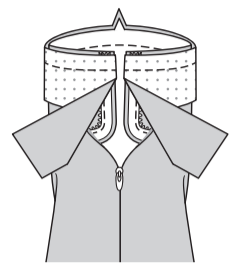


Bringen Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers auf der LINKEN Seite der Teile des ÄRMELBESATZES (9) an.

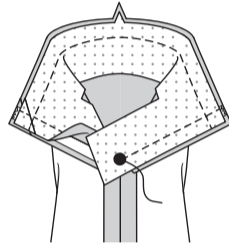
VERSÄÜBERN Sie die inneren, nicht markierten Kanten und schneiden Sie sie bei Bedarf an den Nähten ein.



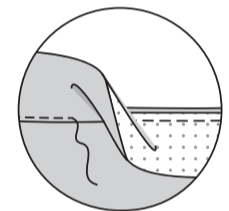
Öffnen Sie die Kanten der Unterarmöffnung des Ärmels und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie den Besatz **RECHTS AUF RECHTS** auf den Ärmel, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die gekerbte Kante. Beschneiden Sie die Naht.



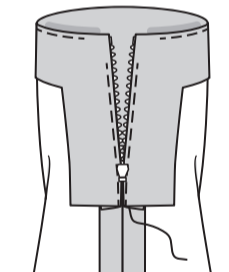
Stecken Sie die Achselöffnungskanten auf beiden Seiten des Reißverschlusses zusammen, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und nähen Sie 1.3 cm von der Unterarmkante bis zum großen Punkt, halten Sie dabei die Reißverschlusszähne frei. Beschneiden Sie die Ecken. Beschneiden Sie die Achselkanten nicht.



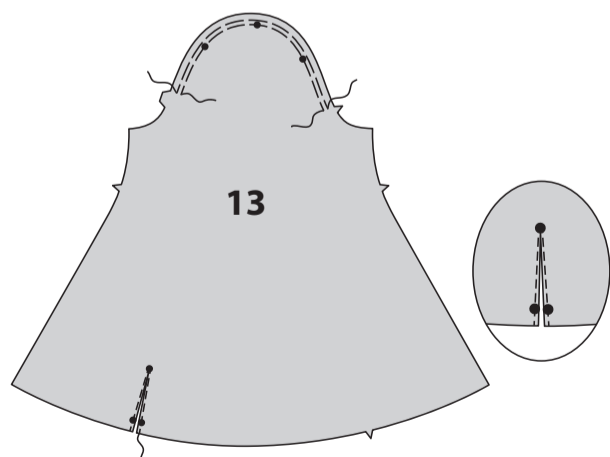
STEPHEN Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**.



Wenden Sie Öffnungskanten des Besatzes und der Achselnaht nach **INNEN**, rollen Sie die Reißverschlusszähne wieder ein; bügeln Sie. Nähen Sie mit **BLINDSTICHEN** unsichtbar die Schnittkanten des Besatzes so weit wie möglich fest.



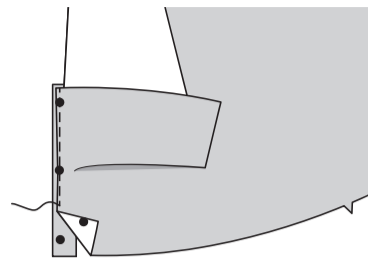
FÜR MODELL B:
HALTEN Sie die obere Kante des **ÄRMELS** (13) zwischen den Kerben **EIN**.
VERSTÄRKEN Sie die untere Kante des Ärmels entlang der Nahtlinie. Schlitzen Sie zwischen den Nähten bis zum inneren kleinen Punkt ein.



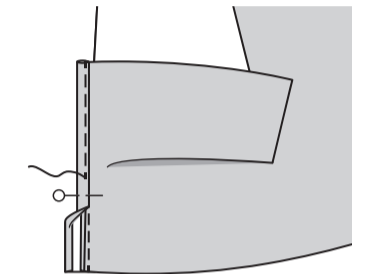
Drehen Sie die 6 mm Nahtzugabe an der nicht markierten langen Kante des **DURCHGEHENDEN UNTERTRITTS** (14) ein. Bügeln Sie.



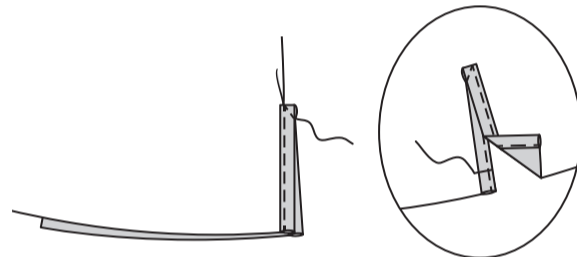
Breiten Sie die eingeschnittenen Kanten des Ärmels so auseinander, dass sie eine gerade Linie bilden. Stecken Sie die rechte Seite des durchgehenden Untertritts auf die linke Seite des Ärmels und legen Sie die 6 mm Nahtlinie entlang der Nähte, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie.



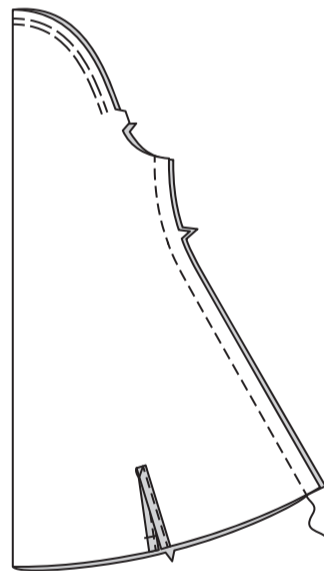
Bügeln Sie die Naht zum durchgehenden Untertritt hin. Drehen Sie die gebügelte Kante des durchgehenden Untertritts leicht über die Naht nach außen. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante.



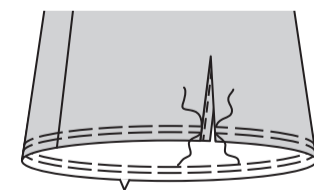
Um den Untertritt zu fixieren, nähen Sie wie gezeigt diagonal über die obere Kante des Untertritts. Drehen Sie die Vorderkante des Untertritts nach **INNEN**; heften Sie die untere Kante fest.



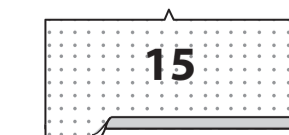
Nähen Sie die Ärmelnaht.



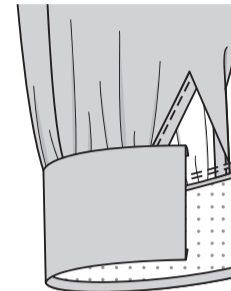
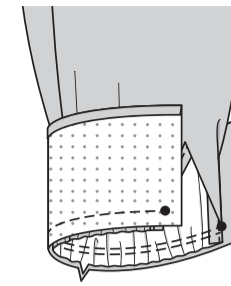
REIHEN Sie die untere Ärmelkante **EIN**.



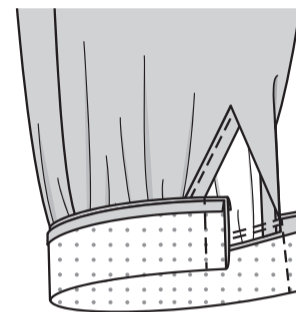
Bringen Sie die Einlage auf die linke Seite der Teile der **MANSCHETTE** (15) gemäß den Anweisungen des Herstellers an. Bügeln Sie unter 1.3 cm an der ungebogenen Kante der Manschette.



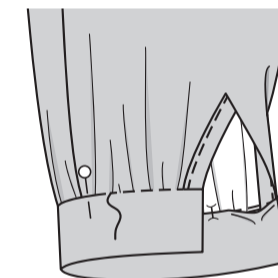
Stecken Sie den Ärmel **RECHTS AUF RECHTS** auf die Manschette, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräusel, damit sie passen; heften Sie. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht in Richtung Manschette und drücken Sie die Manschette nach außen.



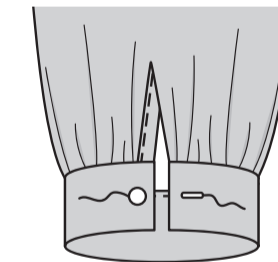
Falten Sie die Manschette in der Hälfte **RECHTS AUF RECHTS**. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Nähte und die Ecken.



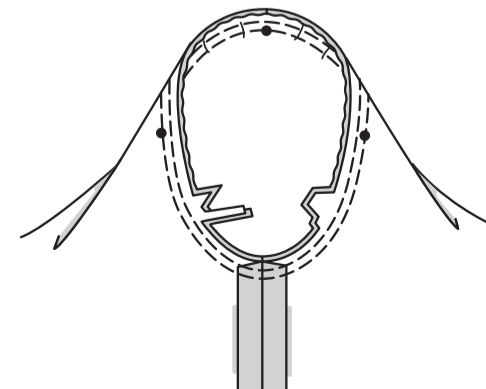
Wenden Sie die Manschette entlang der Falllinie nach innen; bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelten Kanten der Manschette 3 mm über der Naht fest und platzieren Sie die Stecknadeln auf der Außenseite. Nähen Sie auf der Außenseite in den Graben oder die "Rille" der Naht, dabei die gebügelte Kante auf der Innenseite einfassen lassen.



Machen Sie das Knopfloch an der Markierung. Nähen Sie einen Knopf auf der **AUSSENSEITE** am hinteren Ende der Manschette an einem kleinen Punkt.

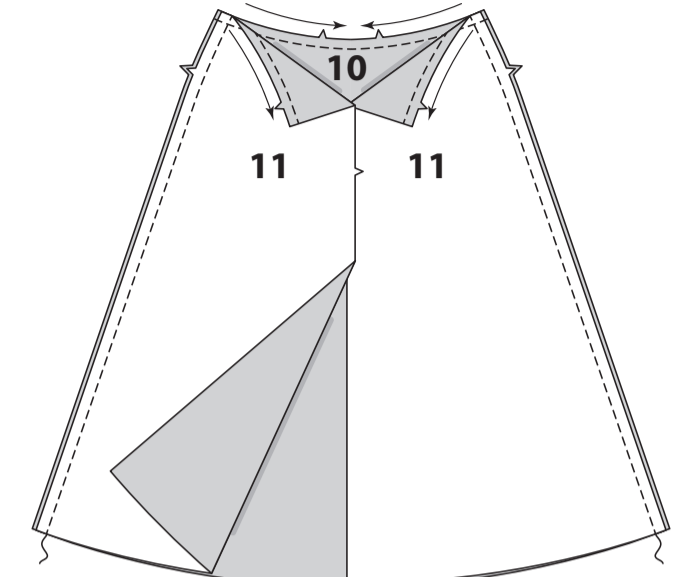


FÜR MODELLE A,B:
Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in den Armausschnitt, wobei der mittlere kleine Punkt mit der Schulternaht übereinstimmt. Passen Sie an. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Nahtzugaben flach. Wenden Sie die Nahtzugaben zum Ärmel hin.

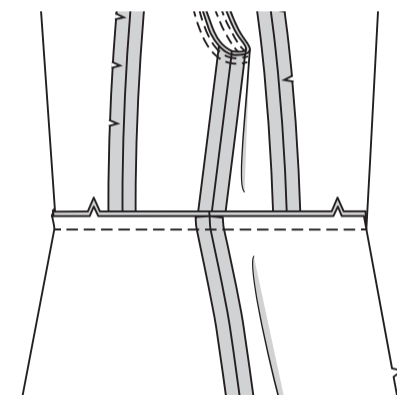


ROCK UND NÄHEN DES ROCKES AN DAS OBERTEIL

STEPHEN Sie die Oberkante des **ROCKVORDERTEILS** (10) und **ROCK-RÜCKENTEILS** (11) in Pfeilrichtung **FEST**. Nähen Sie die Rückenteile seitlich an das Vorderenteil.



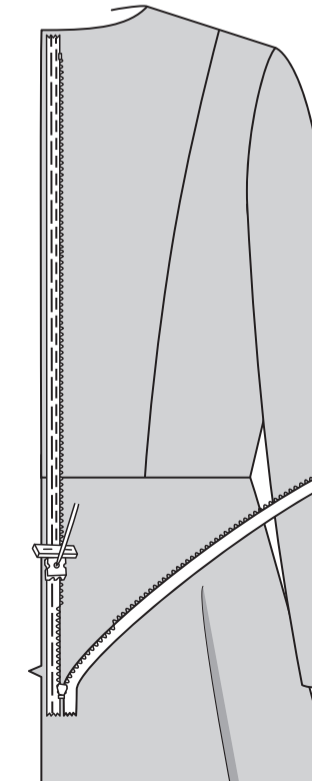
Stecken Sie den Rock auf die Unterkante des Oberteils fest, wobei die Mitlen und die Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht nach oben.



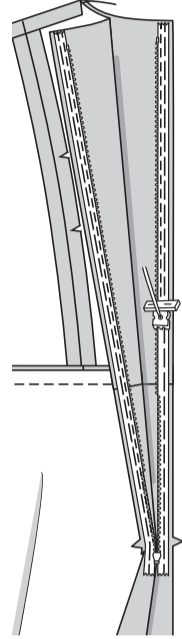
REISSVERSCHLUSS

HINWEIS: Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß.

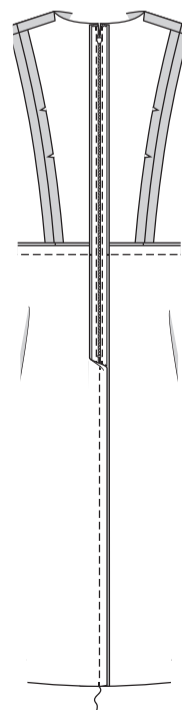
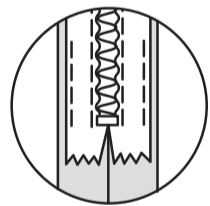
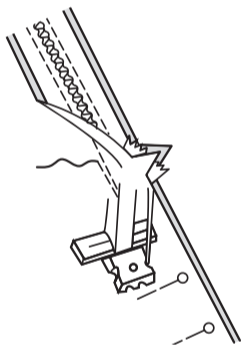
Öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band mit einem kühlen Bügeleisen. Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** die **RECHTE** Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die **RECHTE** Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie, das Band innerhalb der Nahtzugabe und die Oberkante des Reißverschlussbandes 6 mm unterhalb der Oberkante, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. (Der Reißverschluss ist abgesenkt, weil wir einen Haken und eine Öse hinzufügen). Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der **RECHTEN** Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Achten Sie darauf, dass die oberen und unteren Kanten des Kleides gleichmäßig sind und die Taillennähte übereinstimmen. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.

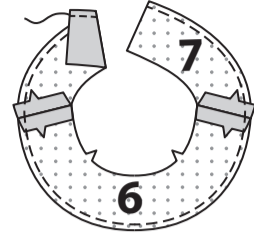


Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende hintere Mittelnaht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach LINKS. Nähen Sie die Naht etwa 7.5 cm lang. Nähen Sie den Rest der Naht mit Ihrem normalen Nähfuß. Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.

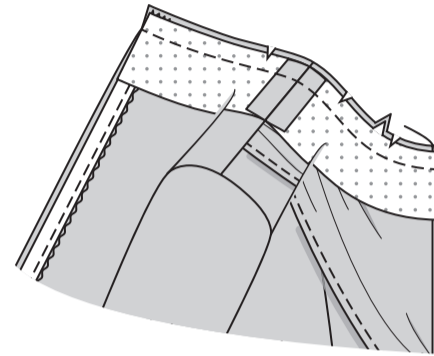


BESATZ

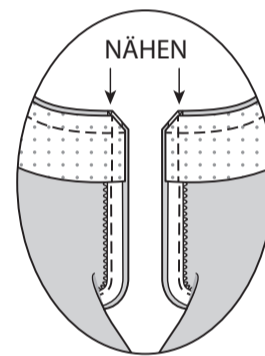
Bringen Sie die Einlage auf die linke Seite des VORD. BESATZES (6) und des RÜCKW. BESATZES (7) gemäß den Anweisungen des Herstellers an. **VERSÄUBERN** Sie die untere, nicht eingekerbte Kante.



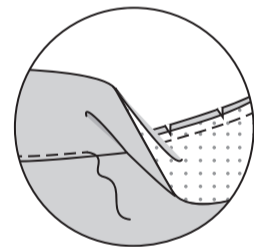
Öffnen Sie die Öffnungskanten der hinteren Mitte des Kleides und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS auf die Halsausschnittkante, wobei die Mitten und Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie die Oberkante. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



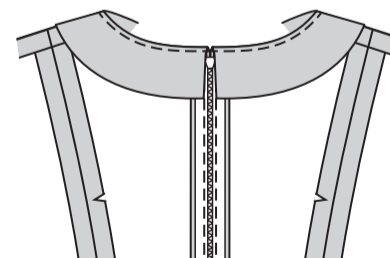
Stecken Sie die hinteren Öffnungskanten zusammen. Nähen Sie mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß 1.3 cm von den hinteren Kanten entfernt über den Besatz, halten Sie dabei die Reißverschlusszähne frei. Beschneiden Sie die Ecken, beschneiden Sie die hinteren Mittelkanten nicht.



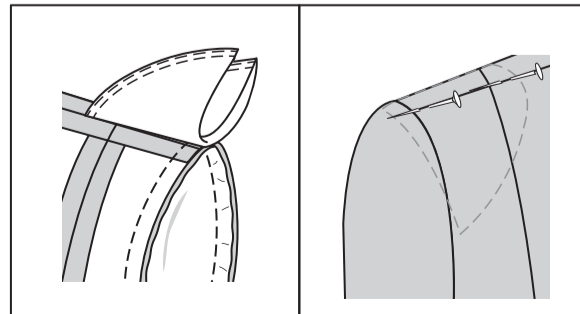
STEPHEN Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**.



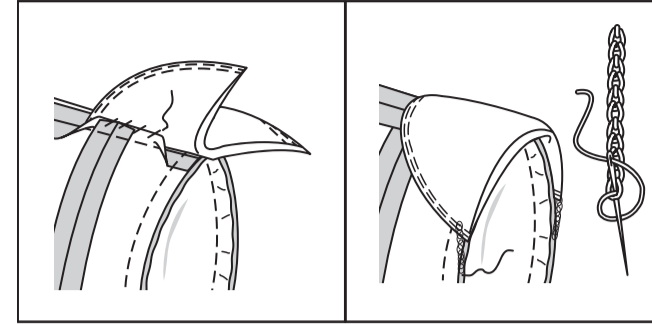
Wenden Sie den Besatz und die rückwärtigen Kanten nach innen, rollen Sie die Reißverschlusszähne wieder ein; bügeln Sie.



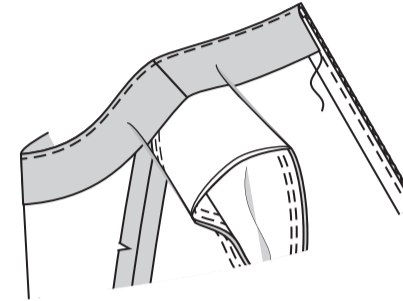
Probieren Sie das Kleid an, um das Schulterpolster zu platzieren. Stecken Sie das Kleid unter dem Halsausschnittbesatz fest und verlängern Sie die Außenkante wie gezeigt oder wie gewünscht um ca. 25 mm über die Armausschnittnaht hinaus.



Nähen Sie das Polster auf die Schulternahtzugabe. Heften Sie die Enden mit einem Kettenstich an die Armausschnittnaht, wie gezeigt oder wie Sie es wünschen.

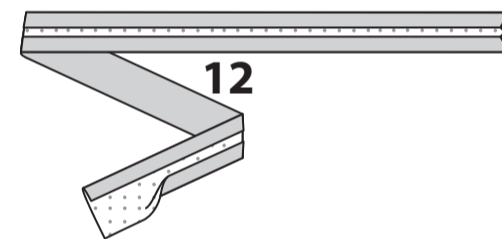


Nähen Sie mit **BLINDSTICHEN** unsichtbar die Schnittkanten des Besatzes fest.

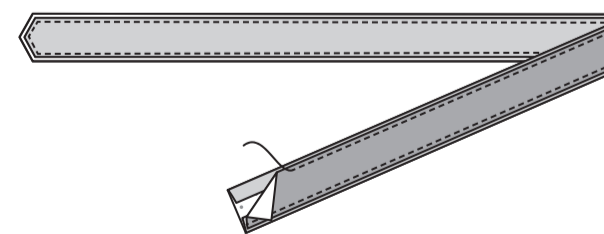
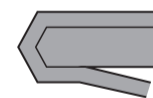


GÜRTEL- UND FADENSCHLAUFEN

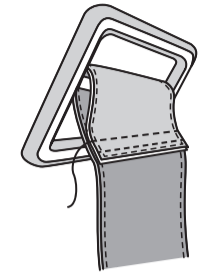
Befestigen Sie die Einlage auf der linken Seite des aus Stoff zugeschnittenen Teil des KRAGENS (12). Bügeln Sie unter die Nahtzugaben an den langen Kanten und dem spitzen Ende des Gürtels, wie gezeigt.



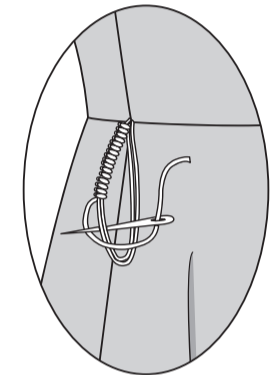
Schneiden Sie die Nahtzugaben an den langen und spitzen Kanten des Gürtelverstärkungsteils weg; beschneiden Sie das gerade Ende nicht. Stecken Sie die Verstärkung auf den Gürtel links auf links, so dass die Kanten gerade sind. Nähen Sie dicht an den langen Kanten und dem spitzen Ende.



Beziehen Sie die Schnalle gemäß den Anweisungen des Herstellers. Stecken Sie das gerade Ende des Gürtels durch die Schnalle und wenden Sie es entlang der Falllinie. Nähen Sie quer über das Ende und nochmals 6 mm entfernt.

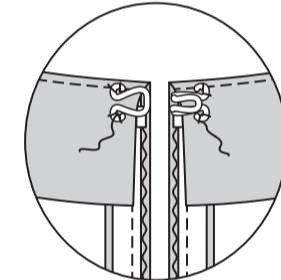


Machen Sie auf der Außenseite eine Fadenschlaufe an den Seiten der Taillennaht, wie gezeigt, so dass sie groß genug ist, damit der Gürtel hindurch passt.



ABSCHLUSS

Nähen Sie Haken und Öse an die hinteren Öffnungskanten über dem Reißverschluss, wie gezeigt.



HINWEIS: Lassen Sie das Kleid vor dem Säumen 24 Stunden lang hängen, damit sich die Schrägkanten setzen können.

Markieren Sie die Länge. Bügeln Sie den Saum entlang der Markierung nach oben. Heften Sie dicht an der Falte. Markieren Sie die Tiefe des Saums und lassen Sie 3.8 cm zu. Nähen Sie mit einem langen Maschinenstich 6 mm von der Schnittkante entfernt, um die Fülle einzuhalten. Ziehen Sie die Nähte hoch, damit der Saum flach liegt.

Bügeln Sie, und schrumpfen Sie die Fülle ein, wenn möglich. **VERSÄUBERN** Sie die Schnittkante. Falten Sie den Saum wieder und steppen Sie mit **BLINDSTICHEN**.

